



Bodenföhler
Bodo



Sendeeinheit

- ❖ LoRaWAN/NB-IoT
- ❖ Solarbetrieben

+



Bodensensor

- ❖ Bodenleitfähigkeit (EC)
- ❖ Bodentemperatur
- ❖ Bodenfeuchte

Installations- und Gebrauchsanweisung

Version 1.0 – Stand Januar 2025

Dein persönlicher Feldföhler-Guide für den Power-Knopf und die LED-Anzeigen

Hier kommt die schnelle Anleitung, wie du deinen Feldföhler "Bodo" mit nur einem Knopfdruck steuerst. Drück den Power-Button und mach Bodo startklar für die perfekte Wetterüberwachung!

Anschalten (Power-Button mehr als 3 Sekunden gedrückt halten)

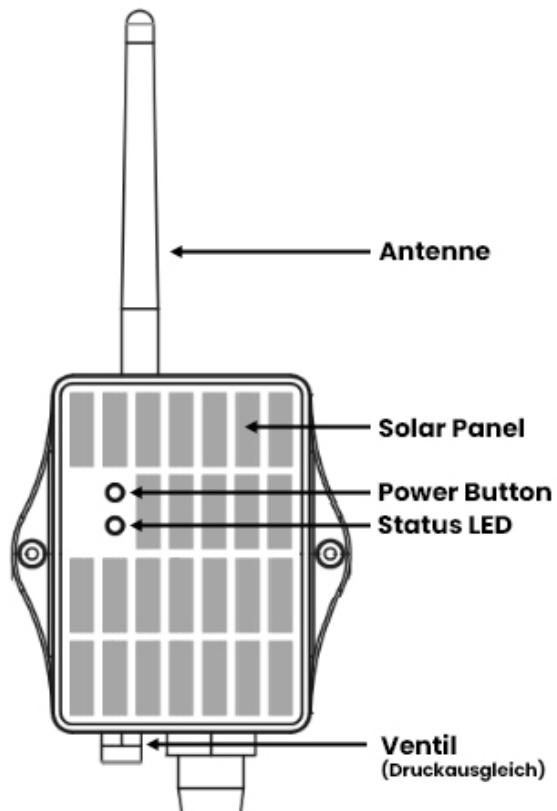
Drück den Power-Button für mehr als 3 Sekunden. Die **grüne LED** blinkt 5-mal schnell – jetzt ist Bodo bereit, sich mit dem Netzwerk zu verbinden. Sobald er drin ist, leuchtet die **grüne LED** für 5 Sekunden durchgehend.

Sofortmessung (Power-Button zwischen 1 und 2 Sekunden gedrückt halten)

Für eine spontane Messung einfach den Knopf zwischen 1 und 2 Sekunden drücken. Wenn Bodo bereits im Netzwerk ist, schickt er sofort ein Paket los, und die **blaue LED** blinkt einmal.

Ausschalten (Power-Knopf 5-mal schnell drücken)

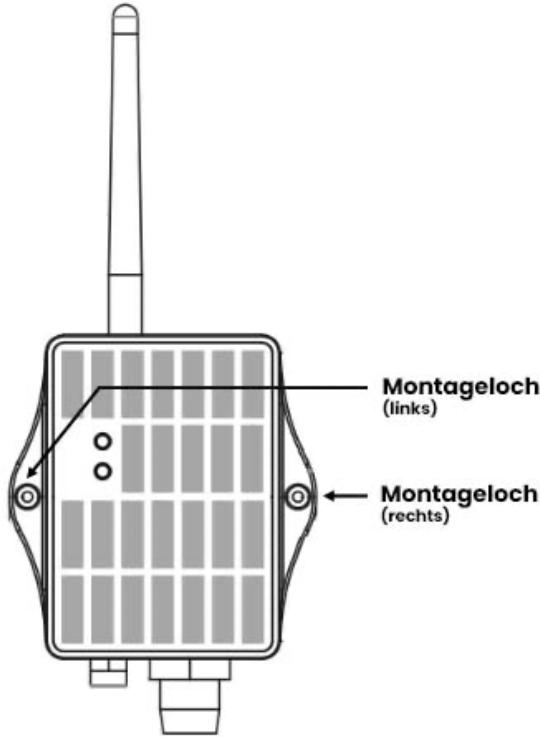
Drück den Knopf 5-mal zügig hintereinander. Die **rote LED** leuchtet für 5 Sekunden und signalisiert: Bodo ist jetzt im Tiefschlafmodus und spart Energie – für den Fall, dass du ihn mal eine Pause gönnen willst.



Komplette Installationsanleitung für den Feldföhler „BODO“

1. Halterung montieren

Befestige die Halterung an einem Pfosten, Säule oder einer Wand. Wichtig: Die Sendeeinheit (das Gerät mit der Antenne) sollte möglichst hoch sitzen, damit der Empfang top ist und genügend Licht auf das Solarpanel kommt. Aber keine Sorge, mach's so, dass du es noch ohne Leiter erreichen kannst.



2. Bodo an der Halterung anbringen

Jetzt kommt Bodo ins Spiel. Schnapp dir die mitgelieferten Schrauben und montiere ihn an der Halterung. Zieh die Schrauben fest ...und sollte die Antenne noch nicht sitzen, kannst du sie ganz einfach auf Bodo draufschrauben.

3. Sensor installieren

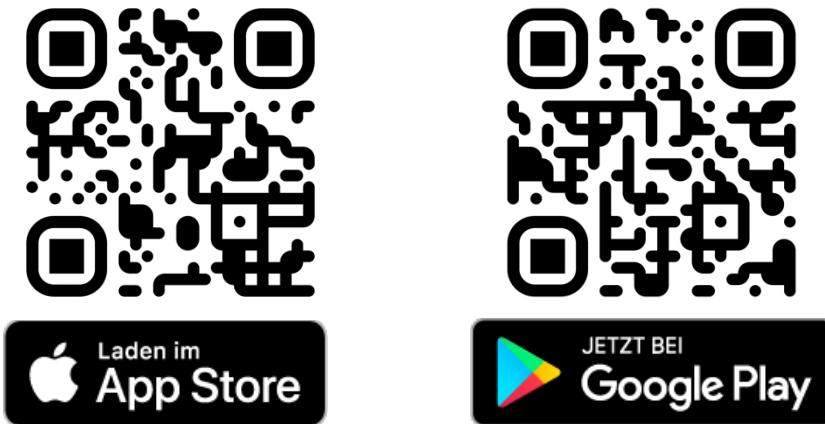
Für eine präzise Messung vergrabe „die Gabel“ ca. 20 – 30 cm tief im Wurzelbereich der Baumreihe. Falls du mit Tröpfchenbewässerung arbeitest, stelle sicher den Sensor **zwischen zwei Tropfpunkten** zu vergraben. Ganz zum Schluss, verschließe das Loch, sodass keine Lufteinschlüsse am Sensor selbst entstehen.

4. Gerät einschalten

Jetzt geht's ans Eingemachte: Halte den Power-Button am Gerät für mindestens 3 Sekunden gedrückt. Sobald Bodo mit dem Netzwerk verbunden ist leuchtet die Grüne Lampe für 5 Sekunden. Und tadaa - Bodo lebt!

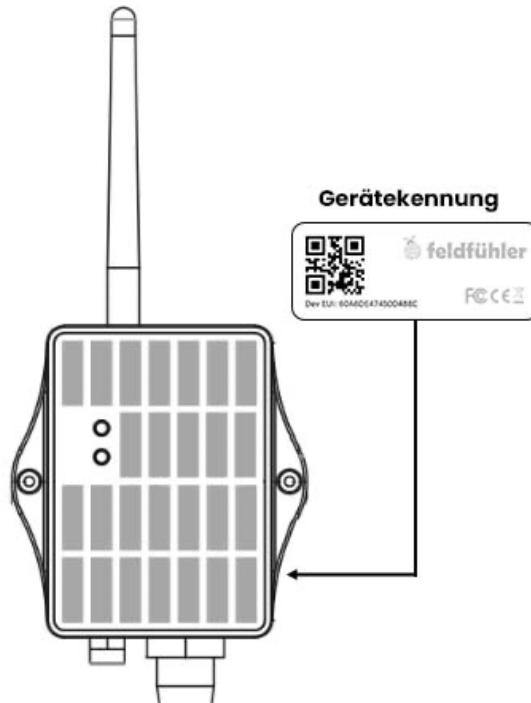
5. Feldföhler-App installieren

Lade dir die Feldföhler-App aufs Handy und erstelle ein Konto. Keine Sorge, das geht fix und easy. Die Feldföhler App findest du hier:



6. Gerätekennung mit App scannen

Fast geschafft! Öffne die App und scanne den QR-Code der sich auf dem Gerät befindet.



Fertig!

Bodo ist jetzt ready und wird dich über den Zustand des Bodens auf deinem Feld informieren.